

---

## FACHANGEBOTE FÜR GRUPPEN- UND KLASSENUNTERRICHT

### Musikschule Passeier

---

#### VORSCHULALTER:

- **Musikalische Früherziehung:** für Kinder im Kindergarten (4 – 5 Jahre)

Dieses Angebot ermöglicht Kindern im Vorschulalter den spielerischen und ganzheitlichen Umgang mit Musik. Zentrales Anliegen ist es, Neugierde, Begeisterung und Lust auf Musik und Bewegung zu wecken und Interesse auszubauen.

Lieder werden gesungen, manchmal szenisch, pantomimisch umgesetzt oder mit Instrumenten begleitet. Durch Musikhören, Bewegung und Tanz lernen die Kinder die Strukturen eines Musikstücks zu erfassen. Einfache rhythmische und melodische Bausteine werden mit Spielen erarbeitet. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Aussprache und einer guten Tongebung. Gleich wichtig wie die fachliche Förderung ist auch die Entwicklung der kindlichen Persönlichkeit: Fantasie, Wahrnehmungsfähigkeit, Lernbereitschaft, Motivation und Gemeinschaftserlebnis.

#### GRUNDSCHÜLER:

- **Elementare Musikpädagogik/Singen:** 1. – 5. Kl. Grundschule

In den Singklassen steht das gemeinsame Musizieren als ganzheitliche, kreative und freudebringende Erfahrung der Kinder im Vordergrund. Es wird ein altersgemäßes Liedgut (Kinder- und Spiellieder aus unterschiedlichen Kulturen und Musikrichtungen, jahreszeitgebundene Lieder, Verse und Reime) anhand von verschiedenen Schwerpunkten erarbeitet:

- Richtiges Singen und Sprechen
- Stimmpflege
- Hinführen zum Kanon-Singen und Zweistimmigkeit.
- Melodische Erziehung (Rufertz, Dreiklang, Stufensingen)
- Rhythmische Erziehung (Spüren des Grundschlags, rhythmische Motive klatschen, Noten- und Pausenwerte kennenlernen)
- Bewegung und Tanz
- Instrumente kennenlernen und kreativ ausprobieren

Musik, Bewegung, Tanz, Stimme, Sprache und Formen der Visualisierung sollen als Ausdrucks- und Kommunikationsmittel erfahren werden.

#### MITTELSCHÜLER:

- **Jugendchor:** Mittelschüler

Der Unterricht richtet sich an Schüler, welche schon mehrere Jahre in der Musikschule gesungen haben oder die Mittelschule besuchen.

Der Schwerpunkt des Unterrichtes liegt im Erarbeiten eines vielfältigen altersgerechten Liedgutes aus verschiedenen Sparten.

Anhand der Lieder werden auch theoretische Musikinhalte erarbeitet, z. B. Unterschied Dur/ Moll, rhythmische Besonderheiten, kleine Blattleseeinheiten, Tonleitern, einfache Intervalle usw.

Wichtig ist die Sensibilisierung für das Aufwärmen der Stimme, Lockern des Körpers, das gegenseitige Zuhören, gute Aussprache, richtige Atmung und die Empathie für die anderen.

In den Unterricht fließen auch Tänze, Spiele und kreative und improvisierte Begleitungen mit Instrumenten ein. Wir erarbeiten Musikstücke aus verschiedenen musikalischen Strömungen im einstimmigen Chor, in mehrstimmigen Sätzen und als Sologesang mit Mikrofon.

- **Musikkunde Bronze, Silber, Gold** – mit Abschlussprüfung

**Bronze:**

Zielgruppe: Instrumental- und Gesangsschüler ab dem 11. Lebensjahr und mit zweijährigen Vorkenntnissen am Instrument (Voraussetzung: Notenlesen).

Elementarer Grundkurs für Musiktheorie. Ziel ist die Vorbereitung der Schüler\*innen auf eine Abschlussprüfung, welche als Voraussetzung für die Teilnahme zum Erwerb des praktischen Leistungsabzeichens in Bronze gilt. Themenbereiche sind Gehörbildung, Notenkunde, Instrumentenkunde.

**Silber:**

Zielgruppe: Instrumental- und Gesangsschüler ab der 2. Mittelschule.

Ziele: Durch die Musikkunde wird den Schülern der Zusammenhang zwischen dem theoretisch-musikalischem Grundwissen und dem aktiven Musizieren, bzw. Singen erleichtert. Kurz gesagt: „Theorie für die Praxis!“

Lerninhalte: Musiktheorie (Dur-Molltonleiter, Intervalle, Dur-Molldreiklänge mit Umkehrungen, übermäßige und verminderte Dreiklänge, Dominant-Septakkord, Hauptdreiklänge, einfache Transpositionen, Spielanweisungen), Gehörbildung (Melodiediktate, Intervalle und Akkorde hören), Rhythmische Schulung (Rhythmische Diktate), Instrumentenkunde, Musikgeschichte, Formenlehre;

Der Unterricht endet mit einer Abschlussprüfung. Der bestandene Test gilt als Voraussetzung, um an der praktischen Prüfung zur Erlangung des Leistungsabzeichens auf dem Instrument, antreten zu dürfen.

**Gold:**

Zielgruppe: Instrumental- und Gesangsschüler ab dem 16. Lebensjahr.

Ziel ist die Vorbereitung der Schüler\*innen auf eine Abschlussprüfung, welche als Voraussetzung für die Teilnahme zum Erwerb des praktischen Leistungsabzeichens in Gold gilt. Themenbereiche sind Gehörbildung, Blattsingübungen, Stufensingen, melodische Diktate, Rhythmusdiktate, Musikgeschichte, Musik aus verschiedenen Epochen hören, Einfache Kadenzen, Dominantseptakkord mit Umkehrungen, Tonumfang der Musikinstrumente, Transponieren, Formenlehre.

## OBERSCHÜLER:

- **Moderner Gesang (Jazz-Rock-Pop):** ab 1. Oberschule

Wir möchten Jugendlichen ab 14 Jahren die Möglichkeit bieten, ihre Fähigkeiten im modernen Gesang auszuweiten.

Voraussetzungen sind eine physiologisch gesunde Stimme und eine musikalische Eignung.

Die Zielsetzung ist es, die persönlichen Lieblingsstücke bzw. Eigenkompositionen der Schüler als Repertoire zu erarbeiten, sodass sie in der Lage sind, solistisch oder mit Band ein größeres Publikum zu unterhalten und zu begeistern.

#### **Lerninhalte:**

- Stimmtechniken im modernen Gesang
- Rhythmische Übungen
- mehrstimmiges Singen
- Bühnenpräsenz (Moderation, Performance)
- Arbeit an Eigenkompositionen
- Entdeckung verschiedener Stilistiken

### **OBERSCHÜLER / ERWACHSENE**

- **Gesang (Vokalausbildung)**

Das Fach Vokalausbildung richtet sich an OberschülerInnen und Erwachsene, die gerne singen und ihre Stimme pflegen möchten, um z.B. in einem Chor zu singen. Mittels eines Vorsingens wird die Gesundheit der Stimme überprüft, ebenso die musikalischen Vorkenntnisse. Diese sind zwar nicht zwingend notwendig, aber von Vorteil.

Der Unterricht findet in Kleingruppen statt mit 4 - 6, maximal 7 Personen, bei der Gruppe der Oberschüler auch mehr als 7 Personen. Der Unterricht besteht aus Körper-Aktivierung, Stimmbildung, Gehörbildung, ansatzweiser Musikkunde und vor allem Singen von ein- bis mehrstimmiger Literatur durch alle Gattungen, er findet wöchentlich statt und dauert 50 Minuten.